

Interpay startet Electronic Money Order

Utrecht, Niederlande, November 25 (ots/PRNewswire) -

- Präsident Venetiaan und Premier-Minister Balkenende erhalten Prepaid Transfercard

Premier-Minister Balkenende und Präsident Venetiaan erhielten heute die erste Prepaid Transfercard von Interpay und Surpost, dem Postunternehmen von Surinam. Die Übergabe der Prepaid Transfercard fand im Präsidenten-Palast Paramaribo während der Feierlichkeiten zum 30. Jahrestag der Unabhängigkeit Surinams statt. Bei der Karte handelt es sich um eine elektronische Alternative zu Bargeld und internationale Geldüberweisungen in Papierform; die Karte erfüllt damit eine wichtige Funktion bei monetären Transaktionen zwischen den Niederlande und Surinam.

Interpay und Surpost entwickelten die Prepaid Transfercard für mehr Bequemlichkeit, Verbesserung der Sicherheit und Geschwindigkeit bei Geld-Überweisungen, zum Beispiel zur Familie in Surinam. Statt Bargeld oder eine Überweisung zu verschicken, deponiert die sendende Partei das Geld auf einem zentralen Konto. Der Empfänger in Surinam kann dann das Geld abheben oder mit der Prepaid Transfercard Zahlungen vornehmen. Mit der Vorstellung dieser Karte reagieren Interpay und Surpost auf die Forderungen der G8 - ausgesprochen während der Lima Konferenz in 2004 - wonach internationale Geld-Transfers durch reguläre Bank-Kanäle für eine grössere Gruppe Menschen verfügbar gemacht werden sollen. Andere Länder haben bereits Interesse an der Prepaid Transfercard angemeldet.

Die Prepaid Transfercard ist eine von drei neuen Zahlungs-Karten, die Interpay unter dem Namen Prepaid Services herausgibt. Neben der Prepaid Transfercard bietet Interpay auch die Prepaid Giftcard und die Prepaid Pluscard. Die Prepaid Giftcard ist die elektronische Antwort auf den Geschenk-Gutschein in Papierform. Die Prepaid Pluscard gibt Organisationen die regelmässig Barzahlungen vornehmen, wie Agenturen für Zeitarbeiter und sozialen Dienste, die Möglichkeit, ihren Kunden eine Debit-Karte mit Ausgabe-Begrenzung an zu bieten. Mit Prepaid Services reagiert Interpay auf den zunehmenden Bedarf für Zahlungs-Produkte, die den Einsatz von Bargeld reduzieren.

Anmerkung für Editoren

Seit vielen Jahren stellt Interpay sicher, dass Zahlungen in den Niederlanden zuverlässig und mit Effizienz verarbeitet werden. Unter Einsatz einer fortschrittlichen Infrastruktur verarbeitet Interpay ca. 3,3 Milliarden Giro-Transaktionen und 1,2 Milliarden Autorisierungen für Debit-Zahlungen. Interpay spielt eine wichtige Rolle bei der Zahlungs-Verarbeitung auf dem heimischen und dem europäischen Markt. In Europa ist Interpay eines der grössten und prominentesten Unternehmen für die Verarbeitung von Zahlungen. Interpay arbeitet daran seine solide Markt-Position durch Wachstum und internationale Kooperationen zu halten und weiter aus zu bauen. Interpay hat ein wachsames Auge auf die Entwicklungen auf dem europäischen Markt. Durch entsprechende Anpassung der Organisation und Aktivitäten kann Interpay seine Kunden bei Zahlungen im Land sowie über Grenzen hinweg optimal bedienen. Angepasst an die Forderungen der Europäischen Kommission und der Europäischen Zentralbank wird Interpay die Verarbeitung von pan-europäischen Zahlungs-Produkten in 2008 beginnen.

www.interpay.nl

Rückfragehinweis:

Annemiek Vergoossen, +31-30-283-50-28, +31-621-51-87-67, Marcel Woutersen, +31-30-283-54-27, +31-629-05-08-71

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0294 2005-11-25/15:34

251534 Nov 05

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20051125_OTS0294